

# Wir möchten Dir helfen!

Mein Fahrlehrer:

Datum, Name:

1		<b>Bremsen, Kuppeln und Schalten</b>	Nr. 72 Lektion 13
2	?	<b>Was ist beim Einkuppeln zu beachten?</b>	
3		Die Kupplung im normalen Tempo bis zum Schleifpunkt kommenlassen.	
4		Am Schleifpunkt solange stillhalten, bis das Fahrzeug ruckfrei angerollt ist.	
5		Das letzte Stück der Kupplung sachte kommenlassen.	
6	?	<b>Was ist beim Auskuppeln zu beachten?</b>	
7		Die Kupplung über den gesamten Weg immer ganz langsam durchtreten.	
8		Das Kupplungspedal immer bis zum Anschlag durchtreten.	
9		Die Kupplung zum Auskuppeln zügig, also schnell durchtreten.	
10	?	<b>Wie ist die Kupplung beim Anfahren zu betätigen?</b>	
11		Bei der Betätigung der Kupplung den Absatz nicht auf dem Boden stehen lassen.	
12		Beim Kommenlassen der Kupplung niemals den Absatz auf dem Boden stehen lassen.	
13		Niemals den Fuß plötzlich von der Kupplung nehmen.	
14		Damit das Fahrzeug nicht zurückrollt, die Fußbremse solange festhalten, bis die Kupplung am Schleifpunkt ist.	
15	?	<b>Was ist beim Anlassen des Motors zu beachten?</b>	
16		Die Kupplung aus Sicherheitsgründen immer treten.	
17		Den Zündschlüssel nur so lange gedreht halten, bis der Motor angesprungen ist.	
18		Gang einlegen, Bremse stark getreten halten und den Motor starten.	
19	?	<b>Wie sollten Sie sich bei einem längeren Ampelstopp verhalten?</b>	
20		Schalthebel in den Leerlauf stellen und den Fuß von der Kupplung nehmen.	
21		Den Fuß nur von der Kupplung nehmen, wenn kein Gang eingelegt ist.	
22		Immer den Fuß auf die Kupplung stellen und den ersten Gang eingelegt halten <small>100815</small>	
23	?	<b>Was ist beim Ampelstopp sinnvoll?</b>	
24		Eventuell den Motor abstellen, spart Sprit und der CO <sup>2</sup> - Ausstoß ist geringer.	
25		Schalhebel in den Leerlauf und Fuß von der Kupplung	
26		Evtl. die Handbremse (Feststellbremse) anziehen.	
27		Eventuell auf die Fußgängerampel achten und, wenn diese rot wird, bereits den Motor wieder starten und den Gang einlegen.	
28	?	<b>Wann ist vom zweiten wieder in den ersten Gang zu schalten, wenn anschließend sofort weitergefahren werden soll?</b>	
29		Cirka bei Schrittgeschwindigkeit (ca. 4 bis 7 Km/h)	
30		Immer nur, wenn das Fahrzeug steht.	
31		Immer bei 20 KM/h	
32	?	<b>Wann muss die Kupplung getreten werden?</b>	
33		Bei Kurvenfahrten	
34		Bei langsamer Fahrt, bevor das Fahrzeug anfängt, zu ruckeln.	
35		Bei einer Notbremsung die Kupplung und die Bremse schlagartig treten.	

36	<b>?</b>	<b>Wann muss die Kupplung getreten werden?</b>
37		Zum Schalten
38		Zum Anhalten, solange ein Gang eingelegt ist.
39		Immer sofort bei einer Gefahrenbremsung
40	<b>?</b>	<b>Mit welchem Fuß sind die Fußpedale zu betätigen?</b>
41		Rechter Fuß für das Gas oder die Bremse
42		Der linke Fuß nur für die Kupplung
43		Der linke Fuß für die Kupplung oder Bremse, je nach bedarf
44	<b>?</b>	<b>Wie ist der Schalthebel für gefühlvolles Schalten zu handhaben?</b>
45		Mit der Faust
46		Langsam mit viel Feingefühl
47		Es ist um schnell zu sein auch immer schnell zu schalten
48		Kommt auf die Gangwahl an.
49	<b>?</b>	<b>Mit welcher Handführung ist der Schalthebel für den ersten Gang zu führen?</b>
50		Aus dem Leerlauf mit der Handinnenfläche zuerst den Schalthebel seitlich nach links zum Fahrersitz ziehen, danach leicht, locker und mit Gefühl den Schalthebel vorwärts schieben.
51		Mit der Handinnenfläche den Schaltknauf nach links bewegen.
52		Den Schalthebel links halten und dann nach vorn schieben.
53		Wenn der erste Gang eingelegt wird langsam nach vorn schieben.
54	<b>?</b>	<b>Mit welcher Handführung ist der Schalthebel für den zweiten Gang zu führen?</b>
55		Mit der Handinnenfläche den Schaltknauf nach links bewegen und dann nach vorn.
56		Den Schalthebel mit Kraft nach links und dann schnell nach hinten.
57		Den Schalthebel mit der Handinnenfläche nach links zum Fahrersitz bewegen und dann leicht und langsam nach hinten ziehen.
58	<b>?</b>	<b>Vor welchen Gängen steht der Schalthebel im Leerlauf?</b>
59		In der Gasse vor dem dritten und vierten Gang
60		Vor dem ersten und zweiten Gang
61		Vor dem Rückwärtsgang
62		Immer vor dem fünften Gang
63	<b>?</b>	<b>Was ist beim Anfahren am Berg zu beachten?</b>
64		Fußbremse (Betriebsbremse) mit dem Fuß festhalten und die Kupplung kommenlassen.
200		Meist ist es sinnvoll und erforderlich die Handbremse zu benutzen, weil dadurch das Fahrzeug geschont wird
201		Fußbremse loslassen und die Kupplung sofort zum Schleifpunkt kommenlassen.
202		Ständig mit der Kupplung spielen <small>810fs</small>
65	<b>?</b>	<b>Der Fuß auf der Betriebsbremse und die Kupplung kommen lassen, ist das OK?</b>
66		Ja, in jedem Fall, da Verschleiß keine Rolle spielt.
67		Nein, da ein sicheres Anfahren an einem steilen Berg nicht gewährleistet ist.
68		Nein, mit einem Anhänger würde der Zug stark und schnell zurückgezogen.
69		<b>***** Wir möchten, dass Dein Autoleben sicher ist!!!</b>

70	<b>?</b>	<b>Mit welcher Handführung ist der Schalthebel für den vierten Gang zu führen?</b>
71		Seitliches nach links oder rechts zu drücken kann dazu führen, dass ein falscher Gang eingelegt wird.
72		Aus dem dritten Gang den Schalthebel mit der Hand von oben-vorn greifen und mit den Fingern weich nur geradeaus nach hinten ziehen.
73		Aus dem Leerlauf nur leicht gefühlvoll nach hinten ziehen.
74	<b>?</b>	<b>Mit welcher Handführung ist der Schalthebel für den fünften Gang zu führen?</b>
75		Aus dem Leerlauf nach rechts drücken und wenn der Schalthebel ganz rechts ist, nach vorn bewegen.
76		Quatsch, über eine Handführung braucht man sich keine Gedanken machen.
77		Eine gefühlvolle und bewusste Hebelführung macht das Schalten sicher.
78	<b>?</b>	<b>Mit welcher Handführung ist der Schalthebel für den sechsten Gang zu führen?</b>
79		Den Schalthebel schnell nach hinten ziehen.
80		Den Schalthebel ganz rechts halten und dann rechtshaltend nach hinten ziehen.
81		Aus dem Vierten vor bis zum Leerlauf, dann zuerst deutlich nach rechts und dann nach hinten ziehen.
82	<b>?</b>	<b>Welche Lage kann der Rückwärtsgang haben?</b>
83		Den Schalthebel niederdrücken und ganz nach links, danach nach vorn, neben den ersten Gang schalten.
84		Rechts hinten oder vorn
85		Links hinten oder vorn
86	<b>?</b>	<b>Welche Möglichkeiten gibt es den Rückwärtsgang einzulegen?</b>
87		Wenn keine Sperre vorhanden ist, nur dem Schaltweg folgen
88		Bei einigen Fahrzeugen ist der Schalthebel niederzudrücken
89		Bei einigen Fahrzeugen ist eine Sperre zu betätigen
90	<b>?</b>	<b>Welche Maßnahmen sind zum Anfahren am Berg vorzunehmen?</b>
91		Die Feststellbremse (Handbremse) anziehen
92		Falls erforderlich, Beobachtung des nachfolgenden Verkehrs
93		Die Kupplung bis zum Schleifpunkt kommenlassen und dann die Feststellbremse lösen, erst dann die Kupplung zaghaft weiter kommenlassen.
94	<b>?</b>	<b>Mit welcher Handführung ist der Schalthebel aus dem zweiten in den dritten Gang zu bewegen?</b> (Welche Antworten sind die besten? Bewertung bitte 0 % bis 100 %)
95		Den Schalthebel ohne Führung mit der Handfläche langsam und leicht nach vorn in den Leerlauf schieben.
96		Vom Leerlauf nicht nach links oder rechts sondern ohne Hebelführung locker nach vorn.
97		Den Schalthebel aus dem Leerlauf einfach nur ohne Führung nach vorn schieben.
98		Leicht den Schalthebel aus dem zweiten Gang nach vorn in den Leerlauf schieben.
99		Der Schalthebel steht danach im Leerlauf genau vor dem dritten Gang.
100		Mit der flachen Hand den Schalthebel leicht und locker nur nach vorn schieben.
101		
102		Der Fehlerteufel ist auch bei uns unterwegs! Bitte auch festgestellt Fehler Markierung. Danke, Deine Fahrschule

203	<b>?</b>	<b>Was ist bei einer Notbremsung mit dem PKW zu beachten?</b> <small>201286fs</small>
204		Bremse und Kupplung gleichzeitig treten
205		Blockierte Räder können das Fahrzeug nicht mehr lenken
206		Mit ABS kann trotz Vollbremsung das Fahrzeug noch gelenkt werden
207	<b>?</b>	<b>Was ist zu tun, um Schneckentempo zu fahren?</b>
208		Die Kupplung bis zum Schleifpunkt kommen lassen und wieder etwas treten
209		Mit dem Schleifpunkt spielen
210		Die Kupplung genau am Schleifpunkt halten und, wenn der Wagen zu schnell wird, immer etwas bremsen, ohne die Kupplung zu treten. <small>100910fs</small>
211		Den Vorgang immer im ersten Gang und ohne Gas ausführen. <small>FEB</small>
212		Mit wenig Druck, wenn erforderlich auf das Gaspedal treten. <small>FEB</small>
213		Fuß ganz von der Kupplung nehmen.
214	<b>?</b>	<b>Was geschieht, wenn wir die Kupplung kommen lassen?</b>
215		Am Schleifpunkt rollt das Fahrzeug an, der Wagen setzt sich in Bewegung
216		Die Verbindung vom Motor zum Getriebe und dann zu den Rädern wird hergestellt
217		Die zwei Scheiben schleifen aneinander
218		Das Auto fährt an
219	<b>?</b>	<b>Wofür wird die Kupplung gebraucht?</b>
220		Zum Gang wechsel beim Schalten
221		Um den Schleifpunkt zu erreichen und das Fahrzeug in Bewegung zu setzen
222		Zum Anfahren und Anhalten
223		Zur Verstärkung der Bremswirkung
224		Um den Motor abzubremsen
225	<b>?</b>	<b>Welche Vorteile bringt das „Runterschalten“?</b>
226		Mehr Kraft zum Beschleunigen
227		Ganganpassung zum langsam Fahren
228		Bergauf steht mehr Durchzugskraft zur Verfügung
229		Die Kupplung wird geschont
230		Der Kraftstoffverbrauch wird gesenkt, Benzineinsparung, niedriger Benzinverbrauch
231		Die Motorbremswirkung wird erhöht (Bergabfahrt)
232	<b>?</b>	<b>Welche maximale Geschwindigkeit kann in den einzelnen Gängen erreicht werden?</b>
233		Erster Gang ca. 10 KM/H
234		Erster Gang ca. 30 bis 40 KM/H
235		Zweiter Gang ca. bis 70 KM/H
236		Zweiter Gang ca. 25 KM/H
237		Dritter Gang ca. 25 bis 35 KM/H
238		Dritter Gang ca. 95 bis 115 KM/H
239		Im 4 bis 6 Gang je nach Motorleistung unterschiedliche maximal Geschwindigkeiten